



Vortrag

Dr. Martin Dornheim

(Institut für Werkstofforschung am Helmholtz-Zentrum Geesthacht)

Wasserstoff als zukünftiger Energieträger

im Rahmen der Ringvorlesung „Materialien und Technologien für die Energiewende“

Termin: Mittwoch, 7. Dezember 2016

Uhrzeit: 17:00 Uhr

Ort: Hörsaal B des Fachbereichs Chemie der Universität Hamburg,
Martin-Luther-King-Platz 6, 20146 Hamburg

Wasserstoff ist der Mitspieler für die Zukunftsfragen unserer Energie, sowohl für die Speicherung als auch die (Wieder-)Freisetzung.

Die Erforschung der Technologien hierzu hat große Bedeutung. Aktuell wird beispielsweise ein entsprechendes Projekt zur Wasserstoffspeicherung in der Verantwortung der Professoren Michael Fröba und Volker Abetz (beide am FB Chemie der Universität Hamburg tätig) vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert.

Das komplette Vorlesungsprogramm steht zum Download bereit unter
www.chemie.uni-hamburg.de/veranstaltungen/2016_ringvorlesung_ws16

Materialien und Technologien für die Energiewende

Mittwoch, 7.12.2016, 17:00 Uhr, Hörsaal B, Fachbereich Chemie, Martin-Luther-King-Platz 6

Wasserstoff als zukünftiger Energieträger

Dr. Martin Dornheim

Helmholtz-Zentrum Geesthacht, Institut für Werkstofforschung,

Abteilung Nanotechnologie

E-Mail: martin.dornheim@hzg.de

Einhergehend mit einer verstärkten Nutzung fluktuierender Energiequellen wie Wind und Sonne als auch weiter absinkenden Emissionsgrenzwerten im Verkehrssektor, steigt die Notwendigkeit der Entwicklung kostengünstiger und ressourcenschonender Energiespeichertechnologien. Wasserstoff kommt als einem zukünftigen Energieträger dabei eine bedeutende Rolle zu.



Der Vortrag beleuchtet sowohl Perspektiven und Möglichkeiten der Wasserstofftechnologien als auch noch vorhandene zu lösende technische Herausforderungen. Es wird dabei auf unterschiedliche Möglichkeiten der Herstellung von Wasserstoff, Brennstoffzellenarten als auch auf die Speicherung von Wasserstoff eingegangen.

